

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** - (1946)  
**Heft:** 13

**Buchbesprechung:** Buchbesprechung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Le 21 juillet 1946, nous avons pu obtenir un excellent cliché de la région, de 23 à 24 h montrant les étoiles jusqu'à la magnitude 14m,2. La Nova s'y distingue bien, et a été estimée de m. ph. 13,2. Le 20 juillet elle se trouvait à la limite de visibilité dans un réfr. de 0m,170 avec un gr. de 100 fois. Du M.

## Buchbesprechung

*Praktische Himmelskunde* von Fritz Reber. Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau, 112 Seiten, Preis gebunden Fr. 6.30.

Dieses stattliche, reich illustrierte Bändchen aus der Reihe der technischen Jugendbücher des Verlages H. R. Sauerländer & Co. bildet eine Einführung in die Astronomie, die besonders denjenigen angehenden Sternfreunden höchst willkommen sein wird, welche durch die eigene Beobachtung die Vorgänge am gestirnten Himmel und die Bewegungen von Sonne, Mond und Planeten im Laufe des Jahres, richtig verstehen lernen möchten. Mit viel Geschick ist in allen Abschnitten das Wesentliche in leichtverständlicher Weise hervorgehoben. Der Verfasser gibt ferner verschiedene praktische Anleitungen zur Selbstherstellung von einfachen Instrumenten, wie Sonnenuhren, einer Sternuhr, Visierstäben, Sextanten und kleinen Fernrohren. Ein besonderer Abschnitt enthält astronomische Denksportaufgaben. R. A. N.

Diese neue Erscheinung aus Sauerländers technischen Jugendbüchern will die Jugend in die Astronomie mit Hilfe eigener Beobachtungen an selbstgebauten Instrumenten einführen. Die Sprache lässt sich an Einfachheit kaum mehr überbieten, ohne dass man Gefahr läuft, mit der wissenschaftlichen Wahrheit in Konflikt zu geraten. Es mag sein, dass an einigen Stellen diese Grenze sogar überschritten wurde. Doch wird trotzdem das gut ausgestattete Büchlein seinen Zweck erfüllen. Die einzelnen Kapitel befassen sich mit den Beobachtungen, dem Bau einfacher astronomischer Instrumente, mit Denksportaufgaben, mit der Grösse und dem Aufbau des Weltalls und mit der Orientierung nach den Gestirnen. Besonders die Denksportaufgaben sind sehr hübsch und lehrreich. Es ist zu wünschen, dass insbesondere die Jugend durch dieses Werklein angeregt wird. M. Sch.

## Vereinschronik - Chronique des Sociétés

### Gesellschaft der Freunde der Urania-Sternwarte Zürich

Zum 60. Geburtstag von Dr. P. Stuker, Zürich

Am Sonntag, den 7. Juli 1946 feierte die Gesellschaft der Freunde der Urania-Sternwarte im Zunftsaal „Zur Meise“ den 60. Geburtstag (5. Juli) von Dr. Peter Stuker, dem rührigen Leiter der